

Die Fachgruppe für Mineralogie und Geologie zieht nun in ihr drittes Jahrzehnt. Möge ihrer Tätigkeit auch weiterhin ein schöner Erfolg beschieden sein!

Dr. Heinz MEIXNER

TÄTIGKEITSBERICHT DER FACHGRUPPE FÜR KARST- UND HÖHLENFORSCHUNG ÜBER DAS JAHR 1967

In der Steinerlehmhöhle am Seeberg wurde das Versuchsprogramm fortgesetzt. An den ausgehängten Klinkerplatten konnte eine weitere Zunahme des Ansatzes von Schwebestoffen aus der Luft festgestellt werden und vor allem wieder an der Plattenunterseite. Bei schräg hängenden Platten wurden die Schwebestoffansätze zum Teil durch ablaufende Kondenswassertropfen verlagert oder abtransportiert. Eine kleine Kolkammer wurde nach Beseitigung einiger Felshindernisse erschlossen.

Durch das große und dankenswerte Entgegenkommen von Herrn Prof. MEIXNER, Herrn Dr. FRITSCH und Herrn Direktor der Bergdirektion von Hüttenberg sowie Herrn Direktor JEDLICKA und Herrn Bergverwalter RAINER der BBU in Bleiberg wurden Befahrungen in verschiedene Teile der beiden Bergbaubereiche ermöglicht. Beobachtungen in den Stollen zeigten, daß auch hier wie in der Steinerlehmhöhle und in anderen Höhlen mäanderförmige und hieroglyphenartige Ansätze von Schwebestoffen aus der Luft zustandekommen und zwar aus dem jeweils bodenständigen Material. Die Entwicklung von Sinterröhrchen, Excentriques und Tropfsteinen konnten in den altersmäßig bekannten Stollen zeitlich gut verfolgt werden. Dadurch lassen sich wertvolle Erkenntnisse und Vergleiche zwischen Entwicklungsvorgängen in Naturhöhlen und Bergwerksstollen erzielen.

Im Seeberggebiet wurden ferner der Dr.-Groß-Schacht, die rote Fensterlucke und das Höhlenportal am Kaltenberg mit vielfachen Karsterscheinungen in seiner näheren und weiteren Umgebung erforscht und untersucht.

In der Nixlucke auf der Saualpe wurde ein Verbindungsschluf zwischen dem oberen und unteren Gang mit besonders schönen Nixbildungen gefunden.

Östlich von Sternberg bei Lind wurde im Kristallin eine Höhle bekannt, in der im Sommer bis zu 70 Fledermäuse (kleine Hufeisennase) gezählt werden konnten, wogegen die nach abwärts gerichtete Höhle im Winter unbewohnt war.

In einigen Höhlen wurden mit Erfolg Fangbecher ausgelegt.

Der Fachgruppenleiter hatte während eines Aufenthaltes in Rumänien durch Herrn Direktor M. BLEAHU die Gelegenheit, sehr interessante Karsterscheinungen und Höhlen in den Südkarpaten kennen zu lernen. Im August nahm er als Delegierter an der Verbandstagung österreichischer Höhlenforscher in Wörgl/Tirol teil.

Vom benachbarten Landesverein für Höhlenkunde in der Steiermark erhielten wir aus dem Nachlaß von GANGL reichhaltiges Schriften- und Photomaterial von HOSSÉ. Dem Obmann Mg. WEISSENSTEINER und seinen darum bemühten Kollegen sei bestens gedankt.

Herrn Direktor Dr. POGATSCHNIG danken wir vielmals für die laufende Bewilligung, die Villacher Alpenstraße in Ausübung der Höhlenforschung mautfrei passieren zu können.

In den Naturschächten der Villacher Alpe wurden während des ganzen Jahres Luft- und Wassertemperaturmessungen vorgenommen.

Der Naturschacht in der Gipfelregion und der Eisschacht bei der Roßalm und einige Höhlen wurden befahren.

Das Eggerloch wurde im Einvernehmen mit den Besitzern wieder abgesperrt, jedoch abermals aufgebrochen und neuerlich mit verstärkten Sicherheitsmaßnahmen versehen.

Einige weitere Höhlen wurden in Kärnten befahren und zum Teil neu vermessen und erforscht.

Dr. Walter GRESSEL

BERICHT DER FACHGRUPPE FÜR METEOROLOGIE UND HYDROGRAPHIE FÜR DAS VEREINSJAHR 1967

Im Berichtsjahr fanden keine besonderen fachlichen Veranstaltungen statt. Es wurden hydrologische Untersuchungen über Kärntner und österreichische Flußgebiete durchgeführt und in verschiedenen Zeitschriften veröffentlicht, u. a. auch in diesem Heft der Carinthia II über den Wasserhaushalt des Magdalensberges.

Wieder lief ein reiches Material an Veröffentlichungen im Schriftentausch beim Naturwissenschaftlichen Verein ein, wofür den Absendern an dieser Stelle bestens gedankt sei. An Hand der zur Verfügung stehenden reichhaltigen einschlägigen Literatur, auch über Kärnten, konnten Studenten und Fachexperten bei der Durchführung von Spezialuntersuchungen beraten werden.

Dr. Hans STEINHÄUSSER

BERICHT DER FACHGRUPPE FÜR ENTOMOLOGIE FÜR DAS JAHR 1967

Obwohl der Mitgliedsstand der Fachgruppe derzeit noch 53 Entomologen umfaßt, so ist — schon zeitbedingt — die Zahl der wirklich tätigen Mitglieder bedeutend geringer. Auch Alter und Krankheit haben unsere aktive Tätigkeit eingeschränkt, was aber sicherlich nur bedingt Geltung beanspruchen kann. Eine Anzahl unserer Sammler und Forscher widmet eifriger und eingehender denn je die Freizeit dem Sammeln und dem Studium der Insektenwelt.

Wie schon seit Jahren bereisten auch diesmal wieder die Herren med. univ. Dr. Peter SCHURMANN und akad. Maler C. DEMELT Kleinasien und brachten herrliche Ausbeute von Bockkäfern in die Heimat zurück. In Südgriechenland sammelte mit vielem Erfolg Herr Siegfried STEINER, der auch prachtvoll gelungene Naturaufnahmen von Bockkäferbiotopen in Farbbildern machte.

Von der eigenen entomologischen Tätigkeit im Gelände wäre vor allem ein zehntägiger Aufenthalt im Juli am Naßfeld, auf der Treßdorferhöhe, Madritschen, Roßalm in den Karnischen Alpen zu erwähnen, wobei es u. a. auch gelang, die unseren Sammlungen noch fehlende boreoalpine Hummel, *Bombus lapponicus* in Anzahl zu erlangen.

Besuche des Javornik in den Karawanken im August ergaben endlich den schon lange erwarteten Fund der seltenen Bergheuschrecke *Stenobothrus rubicundus* in einer auffallend reichen Population, direkt auf dem Gipfel des Berges. Auffallende Funde waren auch z. B. die Südliche Höhlenschrecke am Watscherkogel bei Launsdorf und der von *Ascalaphus maccaronius*, einem Schmetterlingshaft, bei Maria Rain, nördlich der Drau.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1968

Band/Volume: [158_78](#)

Autor(en)/Author(s): Gressel Walther [Walter]

Artikel/Article: [Tätigkeitsbericht der Fachgruppe für Karst- und Höhlenforschung über das Jahr 1967 175-176](#)